#### Schuttkowski, Lena

Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. <noreply@re-mo.org> Von:

Dienstag, 31. Mai 2022 09:10 **Gesendet:** 

Schuttkowski, Lena An:

**Betreff:** REMO-Newsletter 05/2022

Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. - Newsletter vom 31.05.2022



# FINALE PHASE ZUR FERTIGSTELLUNG DES NEUEN ENTWICKLUNGSKONZEPTS FÜR DIE REGION MITTLERES **OBERSCHWABEN**

Im Mai endete die Beteiligungsphase im Rahmen des Neubewerbungsprozesses für die LEADER-Förderphase 2023-2027. Über einen Zeitraum von mehreren Monaten war die breite Öffentlichkeit aufgerufen, sich aktiv am Neubewerbungsprozess der Region Mittleres Oberschwaben als LEADER-Region zu beteiligen. Bereits seit Dezember 2021 stand hierfür eine Online-Beteiligungsplattform zu Verfügung. Es wurden Meinungen und Einschätzungen zu den Bereichen "Ideen für ein zukunftsfähiges Oberschwaben" sowie "Mein Oberschwaben: Was ich schätze. Was ich vermisse" gesammelt. Zusätzlich konnten seit einigen Wochen die bereits erarbeiteten Entwicklungsziele für die Region Mittleres Oberschwaben priorisiert werden.

#### Abgeschlossene Beteiligung



© adhocracy+

Neben der Beteiligungsplattform gab es im Rahmen mehrerer Workshops zu unterschiedlichen Themen die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion über zukünftige Schwerpunkte für die Region. Die Inhalte und Ergebnisse der Workshops zu den Themen "Land- und Forstwirtschaft", "Tourismusentwicklung und Naherholung", "Nachhaltiges Wirtschaften" und "Kommunalentwicklung", die von Ende Januar bis Anfang Februar stattgefunden haben, können auf unserer Webseite eingesehen werden: https://www.re-mo.org/leader-2023-2027/workshopszur-neubewerbung.

Nach der umfangreichen Beteiligungsphase wird das Regionale Entwicklungskonzept aktuell

final ausgearbeitet, sodass es fristgerecht im Juli beim Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart eingereicht werden kann. Im Vorfeld werden wir am 23. Juni 2022 um 18 Uhr im Dorfstadel Zollenreute die Inhalte des neuen Konzepts vorstellen, diskutieren und beschließen. Zu diesem Termin möchten wir Sie recht herzlich einladen.

# LETZTE MITGLIEDERVERSAMMLUNG ZUR ALTEN FÖRDERPERIODE

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. am 19.05.2022 in der Gemeindehalle Fleischwangen berichteten Vorsitzender Daniel Steiner und Geschäftsführerin Lena Schuttkowski über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr.

Lena Schuttkowski machte in ihrem Bericht deutlich, dass seit Gründung des Vereins im Jahr 2015 insgesamt 54 LEADER-Projekte und 51 Regionalbudget-Projekte in der Region Mittleres Oberschwaben unterstützt werden konnten. Der Großteil der Projekte wird im Bereich Kommunalentwicklung umgesetzt, gefolgt von den Handlungsfeldern Tourismus und Naherholung sowie Landentwicklung und Regionale Wirtschaft.

Einen Schwerpunkt der Mitgliederversammlung bildete der Bericht über den aktuellen Stand des laufenden Neubewerbungsprozesses. Noch bis 22. Juli 2022 hat die LEADER Aktionsgruppe Zeit, das neue Konzept für die Region gemeinsam mit dem beauftragten Büro Neulandplus aus Aulendorf auszuarbeiten. Da in der neuen Förderperiode ein besonderes Augenmerk auf den Themen "Beteiligung", "Jugend" und "Digitalisierung" liegen soll, wird in der Mitgliederversammlung den Vereinsmitgliedern ein Social-Media Konzept der Geschäftsstelle vorgestellt, das die Bekanntheit von LEADER und die Interaktion mit Interessierten und Akteuren der Region stärken soll.



© REMO e.V.

Für das vergangene Jahr wurden Jahresbericht, Jahresabschluss und Kassenprüfung von den Mitgliedern genehmigt, die Vorstandschaft entlastet sowie die Haushaltsplanungen für 2023 beschlossen. Gegen Ende der Versammlung gibt es einen Überblick über anstehende Termine des Vereins. Demnach soll im Herbst wieder eine Exkursion "LEADER-Projekte erleben" stattfinden.

#### REGIONALENTWICKLUNG

# Fünfter Landesfachtag Quartiersentwicklung – Das Bündnis "Wir sind dran" als Mitveranstalter

Der Fünfte Landesfachtag Quartiersentwicklung findet am Dienstag, 5. Juli 2022 zum Thema "Starke Quartiere - Zusammenhalt in herausfordernden Zeiten" in Stuttgart, Bad Waldsee und online statt.

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration und die FamilienForschung BW laden

Sie zusammen mit dem Bündnis "Wir sind dran" zum fünften Landesfachtag Quartiersentwicklung am 5. Juli 2022 ein. In diesem Jahr haben Sie erstmals die Wahl, im Stuttgarter Hospitalhof, in der Bauernschule Bad Waldsee oder auf unserer Online-Veranstaltungsplattform teilzunehmen. Der Landesfachtag findet von 9.00 bis 16.30 Uhr statt. Die Anmeldung erfolgt zentral über diese Website, über die Sie auch weitere Informationen zu den genauen Fachforen und dem Programm erhalten: <a href="https://hopin.com/events/fuenfter-landesfachtag-quartiersentwicklung/registration">https://hopin.com/events/fuenfter-landesfachtag-quartiersentwicklung/registration</a>

Der Fachtag ist Teil der Landesstrategie "Quartier 2030 - Gemeinsam.Gestalten." des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration und wird finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

#### Saisonstart für die Räuberbahn

Seit Anfang Mai pendelt die Räuberbahn wieder jeden Sonn- und Feiertag zwischen Aulendorf und Pfullendorf, bringt Ausflugsgäste in die wildromantische Natur und bietet viele familienfreundliche Aktivitäten zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Die Radmitnahme sowie die Mitfahrt mit Gästefahrkarte ist kostenlos. Die Zugbegleiter geben jede Menge Informationen zur Bahn und zur Strecke sowie zum Räuberweg in Ostrach und zum Zinkenpfad in Pfullendorf. Die Saison endet am 16. Oktober.

Viele weitere Ausflugstipps, Fahrpläne und aktuelle Veranstaltungen in und um die Räuberbahn finden sich auch auf der Website <u>www.raeuberbahn.de</u>.

## LEADER-FÖRDERUNG

#### Neue LEADER-Projekte ausgewählt

Der LEADER-Steuerungskreis des Vereins konnte in der Sitzung am 19.05.2022 sechs von sieben eingereichten Projekten aus dem 14. Projektaufruf auswählen. Das Sitzungsbudget wurde vollständig ausgeschöpft, weshalb das siebte Projekt nicht mehr mit Fördermitteln bedacht werden konnte. Die ausgewählten Projekte werden mit rund 273.000 Euro EU-Mitteln und 144.000 Euro Landesmitteln unterstützt.

Bei den beschlossenen Projekten der Auswahlsitzung waren thematisch alle vier Handlungsfelder der LAG vertreten:

Das Handlungsfeld Regionale Wirtschaft wird durch die Modernisierung eines Metzgereifachgeschäftes in Altshausen angesprochen. Es sind unter anderem eine längere Verkaufstheke, die Installation eines gekühlten SB-Regals, die Vergrößerung der Imbisstheke und die Einführung eines Wagenverbundsystems mit Warenwirtschaftssystem und angebundenen Bezahlautomaten vorgesehen. Zudem soll zukünftig ein Mittagstisch sowie Kaffee- und Kaltgetränke in der Metzgerei angeboten werden.

Im Bereich Kommunalentwicklung soll die Berta-Hummel-Schule am Eisweiher in Bad Saulgau ein sogenanntes Atrium aus Steinquadern bekommen, die treppenförmig im einer Halbkreisform ansteigen. Dies kann sowohl als Theater Bühne, Sitzgelegenheit oder für den Unterricht im Freien genutzt werden. Es soll neben dem Naherholungsgebiet "Am Eisweiher" entstehen und frei zugänglich sein. Zudem plant die Gemeinde Illmensee die Nebenräume der örtlichen DreiSeenHalle zu einem Mehrzweckraum umzubauen. Die Nutzung ist für Seniorenkaffees, Gremiensitzungen von Vereinen, Ausstellungen, kulturelle Veranstaltungen vorgesehen.

Zwei private Antragsteller aus Riedhausen und Bad Schussenried fallen in das Handlungsfeld Landentwicklung. Während in Riedhausen ein Selbstbedienungshäusle mit Rastplatz für Spaziergänger und Fahrradfahrer geplant ist, entsteht in einem Teilort von Bad Schussenried ein 24-Stunden Verkaufscontainer, der das Angebot des Hofes ergänzen soll. Zudem soll der

Verkaufscontainer Besuchern des bestehenden Infoweges die Möglichkeit geben, rund um die Uhr dort einkaufen zu können.

Im Bereich Tourismus und Naherholung dienen die LEADER-Mittel der Modernisierung des bestehenden Campingplatzes Seewiese in Illmensee. Es sind unter anderem der Neubau des Sanitärgebäudes und eines neuen Rezeptionsbereichs geplant. So soll gewährleistet werden, dass der Campingplatz im Vollbetrieb fortgeführt und die Saison von fünf auf sieben Monate verlängert werden kann.

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben die Projekte den ersten Schritt zur Förderung bereits geschafft. Nun können die Projektträger die Anträge bei der entsprechenden Bewilligungsstelle einreichen. Dort werden die Unterlagen geprüft und offiziell bewilligt, anschließend können die Projekte dann starten.

#### REGIONALBUDGET

#### Geologielehrpfad offiziell eröffnet

Bereits im Winter war der Geologielehrpfad im Naherholungsgebiet Tannenbühl in Bad Waldsee fertiggestellt. Die offizielle Eröffnung hat nun im Frühjahr stattgefunden. Der Geologielehrpfad beginnt dort, wo der Wald- und Baumlehrpfad enden und umfasst ein komplett neues pädagogisches Konzept. In Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten wurden weitreichende Inhalte über die Geologie rund um Bad Waldsee erarbeitet. An allen Informationstafeln gibt es QR-Codes, die mit dem Oberschwaben-Portal verlinkt sind und weitere Informationen bereithalten. Die einfachen und verständlichen Texte, ermöglichen insbesondere auch an den Klapptafeln Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, neues über das Thema Geologie zu erfahren und das erlernte Wissen direkt anhand von Quizfragen zu überprüfen. Die Lösungen sind auf den angebrachten Klapptafeln versteckt.

Bei der Schlussabnahme und offiziellen Eröffnung bedankte sich Oberbürgermeister Matthias Henne bei allen Akteuren, die an der Umsetzung beteiligt waren. Der Geologielehrpfad wurde im Rahmen des Regionalbudget 2021 mit Fördermitteln unterstützt.

## HINWEIS AUF WEITERE FÖRDERPROGRAMME

#### **Ausschreibung Innovationsfond Kunst**

Das Land Baden-Württemberg hat den Innovationsfonds Kunst mit einer Gesamtfördersumme von einer Million Euro ausgeschrieben. Der Innovationsfonds Kunst ist ein wirkungsstarkes Förderinstrument der Landesregierung in der Kunst- und Kulturlandschaft Baden-Württembergs. In diesem Jahr liegt – neben der Förderung innovativer Projekte ohne thematische Zuordnung – ein besonderer Schwerpunkt auf der Unterstützung von Projekten mit ukrainischen Künstlerinnen und Künstlern und der Auseinandersetzung mit dem Klimawandel. Bis 22. Juli 2022 können sich Kulturschaffende im Land mit Projekten bewerben. Die Förderhöchstsumme beträgt 50.000 Euro. Die Mindestfördersumme umfasst 10.000 Euro. Weitere Informationen zur Ausschreibung 2022 >> <a href="https://doi.org/10.1001/journal.org/">https://doi.org/10.1001/journal.org/</a>

#### **VERANSTALTUNGSHINWEISE**

>>23. Juni 2022: Abschlussveranstaltung zum Neubewerbungsprozess<< >>05. Juli 2022: Fünfter Landesfachtag Quartiersentwicklung "Starke Quartiere – Zusammenhalt in herausfordernden Zeiten"<<

#### Sie möchten Mitglied werden?

Dann füllen Sie einfach unseren Mitgliedsantrag aus und lassen uns diesen zukommen. Jeder, der die Region aktiv mitgestalten möchte, ist uns als Mitglied willkommen! Daher freuen wir uns, Sie bald als unser neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen zur Vereinsarbeit sowie den Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik >> ÜBER UNS oder >> HIER.

#### Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten?

Dann finden wir das sehr schade! Sie können uns jedoch durch eine kurze formlose E-Mail über die Kündigung Ihres Newsletter-Abonnements informieren.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Der LEADER-Prozess im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Weitere Informationen sind über den nachstehenden Link auf der Webseite der Kommission einzusehen:



>> Link zur Webseite der EU-Kommission



Impressum Verantwortlich für den Inhalt Angaben gem. § 5 TMG: Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V., Ebersbacher Straße 4, 88361 Altshausen Vertretungsberechtigter Vorstand: Vorsitzender Bürgermeister Daniel Steiner, Kirchplatz 4, 88284 Wolpertswende, d.steiner@wolpertswende.de und Stv. Vorsitzender Bürgermeister Christoph Schulz, Hauptstraße 19, 88356 Ostrach, schulz@ostrach.de
Kontakt: Telefon: +49 (0) 7584 9237-180, Telefax: +49 (0)7584 9237-182, E-Mail: info@re-mo.org
Aufsichtsbehörde: Amtsgericht Ulm, Nr. VR 720603



#### IHR ANSPRECHPARTNERINNEN

#### Lena Schuttkowski

Telefon: 07584 9237-181 Mobil: 0171 9424726

E-Mail senden

#### Selina Demmeler

Telefon: 07584 9237-180 Mobil: 0171 9710318

E-Mail senden